

„Ein überzeugendes Modell“



Auf großes Interesse stieß die Veranstaltung „Gemeinwohl-Ökonomie – ein ethisches Wirtschaftsmodell“ in Wasserburg. Die Veranstalter, Albert Bernstetter und Werner Furtner, freuten sich, zahlreiche Unternehmer, kommunale Vertreter und weiter interessierte Bürger begrüßen zu können. Referent Franz Galler, Gemeinwohl-Experte und Sprecher der Region Südostbayern (Foto), zeigte in seinem Vortrag sehr anschaulich auf, warum das Gemeinwohlprinzip in der Wirtschaft eine Lösung für die aktuellen ökologischen Themen und ein überzeugendes Modell sein kann.

Die Aussage des Referenten war klar, dass die Gemeinwohl-Ökonomie nicht schwarzweiß malt, sondern einen Entwicklungsrahmen bietet für Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit. „Unternehmen, die bereits auf einem guten Weg sind, haben es heute im Markt oft schwerer, als jene, die nichts tun. Unternehmen, die gemeinwohl-orientiert agieren, könnten ihr Engagement für Gesellschaft und Umwelt durch eine

Gemeinwohl-Bilanz nach außen glaubwürdig zeigen und nachvollziehbar belegen“, so der Referent.

Im zweiten Teil des Vortrags stellte der Referent das Spiel „Enkeltauglich leben“ anschaulich und für alle Teilnehmer und mit einem Aha-Effekt vor. „Es geht darum, als Bürger konkret ins Tun zu kommen.“ Dazu würden Kurse veranstaltet. Jeder Einzelne könne dabei im Rahmen einer Enkeltauglich-Gruppe erleben, wie er in seinem eigenen Umfeld Dinge positiv verändern könne.



Zum Schluss bedankten sich die Veranstalter, **Albert Bernstetter (rechts)** und **Werner Furtner (Mitte)**, noch bei Franz Galler für den gelungenen Vortrag. Sie forderten die Teilnehmer auf, sich aktiv zum Thema „Gemeinwohl Ökonomie“ einzubringen.

Nach der Veranstaltung kam es noch zu anregenden Diskussionen. Viele Teilnehmer erklärten sich spontan bereit, sich weiter über das Thema zu informieren, einige wollen künftig auch in der „Gemeinwohl-Regionalgruppe Altlandkreis Wasserburg“ mitarbeiten.

Wer die Regionalgruppe kennenlernen will, dem bietet sich die Gelegenheit am 29. Juni beim Nationenfest in Wasserburg. Dort gibt es einen Informationsstand. Weiter geht's am 9. Juli um 19 Uhr mit dem Informationsabend „Die Gemeinwohl-Bilanz für Unternehmen“. Am 12. Juli findet um 19 Uhr das erste Treffen der „Gemeinwohl-Regionalgruppe Altlandkreis Wasserburg“ statt. Interessierte Bürger und Unternehmer sind dazu eingeladen. Beide Abende werden in Wasserburg stattfinden. Die Veranstaltungsorte werden noch bekanntgegeben.







